



Bürgerstiftung Tecklenburger Land

Aktive Bürgerstiftung Tecklenburger Land
für Mitmenschen in Not

2000 * *13 Jahre* * 2013



Die **Bürgerstiftung Tecklenburger Land** wurde am 14. November 2000 in Ibbenbüren gegründet. 53 Gründer statteten sie mit einem Stiftungsvermögen von 530.000 DM (265.000 Euro) aus. Aktuell hat die Stiftung 191 Stifter und ein Vermögen in Höhe von rd. 700.000 Euro. Die Stifter kommen überwiegend aus Ibbenbüren, Hörstel, Hopsten, Lengerich, Mettingen, Recke und Tecklenburg. Es sind Privatleute, Firmen sowie einige Gruppen, Vereine und Verbände. Weitere Stifter sind herzlich willkommen.

Die Bürgerstiftung gehört zu den Pionieren der Bürgerstiftungsbewegung in Deutschland. Am 1. Oktober 2012 erhielt sie zum fünften Mal das Gütesiegel des Bundesverbandes Deutscher Stiftungen in Berlin.

Die **Bürgerstiftung Tecklenburger Land** für Mitmenschen in Not ist politisch und konfessionell unabhängig. Sie ist eine von zurzeit rd. 300 Bürgerstiftungen in Deutschland. Sie verfügen über ein Stiftungskapital von mehr als 200 Millionen Euro.

Der Stiftungszweck

Die Bürgerstiftung Tecklenburger Land hilft Menschen in Not direkt oder über Projekte. Bei der Initiierung und Förderung von Projekten (auch mit Partnern) wird besonderer Wert gelegt auf ehrenamtliches Engagement.





Projekte und Leistungen

Das erfolgreiche Leuchtturmprojekt der Bürgerstiftung ist seit 2006 „Alt für Jung“. Erfahrene, ältere Menschen „coachen“ junge Leute in schwieriger Lebenssituation beim Übergang von der Schule ins Berufsleben. Die ehrenamtlich tätigen älteren Frauen und Männer aus den verschiedensten Berufen und Tätigkeiten helfen mit Berufs- und Lebenserfahrung den jungen Leuten. Voraussetzung: Freiwilligkeit und gegenseitiges Vertrauen. Schulen und deren verantwortliche Lehrer vermitteln die Kontakte zwischen den interessierten Schülern und der Bürgerstiftung. Das Projekt wird von einer Sozialpädagogin verantwortlich geleitet und gesteuert. Information im Internet (www.buergerstiftung-tecklenburgerland.de) oder per Telefon (05451-968613). Die Stiftung hat im Januar 2011, wieder in Kooperation mit dem SkF, das Projekt „Wir für Kinder“, gefördert durch die „Aktion Mensch“, initiiert. Dieses erfolgreich laufende Projekt wird ab 2014 ergänzt und erweitert durch das Projekt „Wir stiften Zukunft – Kooperationsbündnis für benachteiligte Kinder“.

Die Bürgerstiftung Tecklenburger Land hat bisher unter anderem gefördert: Die „Tafel“ und die Suppenküche für Bedürftige, das Sozialkaufhaus in Ibbenbüren, einen Freizeitraum im Wohnprojekt „Arche“ in Tecklenburg für behinderte Menschen im Rentenalter, Integrationsmaßnahmen für ältere Aussiedler und vieles mehr.

Das Stipendienprogramm „Freiwilliges Soziales Jahr“ (seit 2002) ist in 2012 ausgelassen. Die Einführung des Bundesfreiwilligengesetzes hat die Finanzierung der FSJler in Altenheimen durch die Bürgerstiftung abgelöst. Mehr als 65 junge Frauen und Männer haben in zehn Jahren vielen alten Menschen und dem Wohnheim-Personal willkommene Hilfe geleistet. Darüber hinaus haben diese Jugendlichen für sich selbst wertvolle Erfahrungen gesammelt. In ihrer Vita ist dieser Lebensabschnitt eine zusätzliche Referenz.

Einzelfallhilfen gewährt die Stiftung in besonderen Notlagen, wenn die Familie oder andere Institutionen nicht mehr helfen können. Dazu kann gehören die Finanzierung von Hausrat, Kleidung, Hilfe beim Umzug, Tilgung von Mietschulden, Hilfsmittel für behinderte Menschen, Zuschüsse zu Klassenfahrten für Kinder und vieles mehr. Die Bürgerstiftung hat bisher rund 350.000 Euro für Einzelfallhilfen und Projekte finanziert. Die Stiftung stützt und fördert auch die Einrichtung von regelmäßigen Besuchsdiensten in Altenwohnhäusern. In Tecklenburg im Matthias-Claudius-Haus hat die Bürgerstiftung einen solchen Besuchsdienst eingerichtet. Ehrenamtlich engagierte Paten „betreuen“ regelmäßig in Abstimmung mit der Altenwohneinrichtung die Heimbewohner, die am Wohnort keine Angehörigen haben und selten oder gar keinen Kontakt außerhalb des Hauses haben.

Wie werde ich Stifter?

Mit einmalig mindestens 1.000 Euro (Stimmrecht in der Stifternversammlung für drei Jahre); mit mindestens 5.000 Euro Stimmrecht auf Lebenszeit. Stiften ist steuerbegünstigt. Spenden (auch steuerbegünstigt) in jeder Höhe helfen der Stiftung bei der täglichen Arbeit. Die Leistungen der Stiftung werden ausschließlich aus den Zinserträgen des Kapitals finanziert und aus den Spenden. Das eingezahlte Kapital bleibt auf „ewig“ erhalten. Für Einzelheiten stehen die Vorstandsmitglieder gern zur Verfügung.

Was ist eine Bürgerstiftung?

Eine Bürgerstiftung ist eine rechtsfähige Stiftung bürgerlichen Rechts.

Bei Bürgerstiftungen handelt es sich um ein Stiftungsmodell für jedermann. Es ermöglicht jedem Interessierten, zusammen mit anderen Stiftern, dauerhaft tätig zu werden. Durch Geburt oder Zuzug haben diese Stifter eine Bindung zu der von ihrer Bürgerstiftung geförderten Region. Die Stifter identifizieren sich mit ihrer Stadt oder Region und wollen ihr dauerhaft und zukunftsorientiert etwas „zurückgeben“. Für Erblasser kann die jeweilige Bürgerstiftung auch zum Wunscherben werden, dem als Schenkung, Vermächtnis oder Erbschaft das ererbte oder ersparte Vermögen überlassen wird, verbunden mit Vorgaben zur Förderung spezieller Anliegen oder Projekte.

In früheren Zeiten wurden Stiftungen meist aus religiösen Motiven als „gute Werke“ errichtet. Sie dienten sozialen oder kirchlichen Zwecken (Spitäler, Kirchengemeinschaften), die von Staat, Stadt oder Kirche nicht erfüllt werden konnten oder wollten. Auch heute noch dient etwa ein Drittel der rund 17.000 rechtlich selbstständigen Stiftungen in der Bundesrepublik Deutschland ausschließlich oder in erster Linie sozialen Zwecken. Stiftungen sind aber auch im Bereich von Wissenschaft und Forschung, Bildung und Erziehung, Kunst, Kultur, Gesundheit, Sport und Umwelt tätig. Die ältesten Stiftungen in Deutschland haben eine Tradition, die mehr als 1.000 Jahre zurückreicht. Bürgerstiftungen haben in der anglo-amerikanischen Welt eine lange Tradition. In Deutschland sind sie als Stiftungen „von Bürgern für Bürger“ erst in den letzten Jahren auf Interesse gestoßen. Bürgerstiftungen haben in Deutschland Projekte in der Größenordnung von mehr als 25 Millionen Euro gefördert.

Wie kann die Stiftung mir helfen?

Nehmen Sie direkt mit uns Kontakt auf, am besten schriftlich.



Bürgerstiftung Tecklenburger Land

Oststraße 39
49477 Ibbenbüren

Tel.: 05451 96860
Fax: 05451 968686

E-Mail: buengerstiftung@skf-ibbenbueren.de
www.buengerstiftung-tecklenburgerland.de

Vorstand:

German Rieping, Ibbenbüren
Maria-L. Lahme, Hörstel-Riesenbeck
Heinz-Josef Rehers, Ibb.-Püsselbüren
Anke Rieping, Ibbenbüren

Geschäftsführer:

Ludger Börgermann

Bankkonten:

Kreissparkasse Steinfurt
BLZ 403 510 60, Konto 70 391

Volksbank Tecklenburger Land eG
BLZ 403 619 06, Konto 7 992 700

